

# Pressemitteilung



FDP-Kreisverband München Land  
Pressesprecher  
Ralph Peter Rauchfuss  
Lehnerstraße 7  
85630 Grasbrunn  
089/430 41 73

## **PRESSEINFORMATION**

Ude und Boston Consulting Group gefährden die medizinische Notfallversorgung

### **Sanierungskonzept setzt Kliniken ein Ende**

**Grünwald, 19.02.2014 – Die FDP München-Land und die FDP Grünwald sehen aufgrund des kürzlich von Christian Ude vorgestellten Eckpunktepapiers der Boston Consulting Group die Situation der Notfallversorgung der Bürger im Landkreis München als wesentlich dramatischer gefährdet an als bislang angenommen:**

Nach dem kürzlich vorgestellten Eckpunktepapier der Boston Consulting Group zur Sanierung der Städtischen Münchener Krankenhäuser (Vision 2020) sollen nur noch die Klinikstandorte Neuperlach und Bogenhausen Maximalversorger bleiben. Am Klinikum Harlaching sollen von den derzeit vorhandenen 750 Betten 250 – 350 abgebaut werden. Das Klinikum Schwabing soll gar von 900 auf 200 Betten schrumpfen. Dass nach dem Sanierungskonzept der Boston Consulting Group 2020 keine leistungsfähige Chirurgie und Unfallchirurgie an den Kliniken Schwabing und Harlaching mehr zur Verfügung stehen soll stuft Dr. Matthias Schröder, Mitglied im Landesfachausschuss Gesundheitspolitik der FDP Bayern und Kreistagskandidat der FDP München-Land, sowie Gemeinderatskandidat der Gemeinde Grünwald, als höchst bedenklich ein.

„Die Aufrechterhaltung der Notfallversorgung besonders im südlichen Münchener Landkreis ist nach dem vorgelegten Sanierungskonzept Makulatur: Geht es nach der Vision 2020 der Boston Consulting Group wird ein kardiologischer Notfall im südlichen Münchener Landkreis 2020 lebensgefährlich, denn die städtischen Münchener Krankenhäuser sichern die Vollversorgung der Bürger in München-Land“, so der FDP-Gesundheitsexperte. „Die Prüfung einer Beteiligung betroffenen Gemeinden im Landkreis München an der Rettung der Klinikstandorte Harlaching und Schwabing steht deswegen seit Monaten ganz oben auf der Agenda der kommunalen FDP-Kreistags- und betroffener Gemeinderatswahlprogramme, z.B. der FDP Grünwald“. Die FDP München-Land setzt sich dafür ein, dass auch der Landkreis München ein Mitspracherecht im Aufsichtsrat der städtischen Münchener Kliniken hat, damit die medizinische Versorgung der Bürger im Münchner Landkreis weiter so erfolgt wie bisher. Insbesondere für die Notfallversorgung fordert sie den Fortbestand der Vollversorgung am Klinikum Harlaching für die Bürger im südlichen Landkreis München.

---

Kreisverband München-Land

☎ 089 – 430 41 73

Kreis-Pressesprecher: Ralph Peter Rauchfuss  
Lehnerstraße 7  
85630 Grasbrunn

✉ rauchfuss@fdp-muenchen-land.de  
www.fdp-muenchen-land.de

Spenden- und Beitragskonto: Kto-Nr. 310 703 475, BLZ 702 501 50, Kreissparkasse München-Starnberg  
FDP Landesverband Bayern e.V.; AGer München VR 7714



**KONTAKT:**

Dr. Matthias Schröder  
Stv. Vorsitzender FDP-Kreisverband München Land  
Mitglied im Landesfachausschuss Gesundheitspolitik der FDP Bayern  
Gemeinderatskandidat der Gemeinde Grünwald  
Portenlängerstr. 8  
82031 Grünwald  
Telefon: 0172 /64 67 368  
Mail to: [schroeder@fdp-muenchen-land.de](mailto:schroeder@fdp-muenchen-land.de)